

## Urlaubsgesuch und -regelung für Schülerinnen und Schüler

- **Grundsatz**

Die Regelung betreffend Urlaubsgesuche ist in der Schulordnung unter Punkt 9 verbindlich festgelegt.

- **Gesuchseinreichung**

Urlaubsgesuche sind spätestens **drei Wochen vor dem geplanten Urlaubsbeginn** schriftlich bei der Schulleitung einzureichen.

- **Formvorschriften**

Ein Urlaubsgesuch ist **nur mit der Unterschrift der Schulleitung gültig**. Ohne diese Genehmigung gilt der Urlaub als nicht bewilligt.

- **Bewilligungskriterien**

Ein Anspruch auf Urlaub besteht nicht. Gesuche werden **nicht in jedem Fall bewilligt** und müssen **begündet sowie – sofern möglich – belegt** werden.

- **Nachholen des Schulstoffs**

Der während des bewilligten Urlaubs versäumte Schulstoff ist **eigenständig und unaufgefordert nachzuholen**. Es liegt in der Verantwortung der Erziehungsberechtigten, **im Vorfeld mit der zuständigen Klassenlehrperson** Kontakt aufzunehmen, um das Vorgehen abzusprechen.

- **Häufigkeit der Urlaubsgesuche**

Pro Schüler\*in kann **ein Urlaubsantrag während des Kindergartens oder der Unterstufe** sowie **ein weiterer während der Mittelstufe** gestellt werden.

- **Anrechnung auf Q-Halbtage**

Auf ein bewilligtes Urlaubsgesuch werden **zwei von vier Q-Halbtagen** im aktuellen Schuljahr angerechnet.

Eltern: Name/Vorname		
Kind: Name/Vorname		
Kind: Geburtsdatum		
Tel. / E-Mail-Adresse		
Klasse/Klassenlehrperson		
Urlaubsdatum	Von:	Bis:
Grund (detaillierte Angaben)		

**Datum und Unterschrift  
Gesuchssteller / Eltern**

Stellungnahme / Entscheid der Schulleitung

Bewilligt

Nicht bewilligt

**Datum und Unterschrift  
Schulleitung**